



PRO-PLANTEURS

Professionalisation des Producteurs & leurs Organisations pour une Cacaoculture durable

Land:
Côte d'Ivoire



Regionen:
Abengourou, Aboisso,
Agboville, Divo und
Yamoussoukro

Projektlaufzeit:
Erste Phase: 06/2015 – 05/2020
Zweite Phase: 06/2020 – 05/2025



Zielgruppe:
30.000 Kakaobäuerinnen
und -bauern

Zielsetzungen:
Verbesserung der Lebensbe-
dingungen der kakaoprodu-
zierenden Haushalte



durch Erhöhung ihres
Einkommens in Richtung eines
existenzsichernden Einkommens
und durch Förderung einer
ausgewogenen Ernährung

Projektpartner:
Forum Nachhaltiger Kakao e.V.,
Bundesministerium für Ernäh-
rung und Landwirtschaft (BMEL)



Bundesministerium für wirt-
schaftliche Zusammenarbeit und
Entwicklung (BMZ), Le Conseil du
Café-Cacao (CCC)

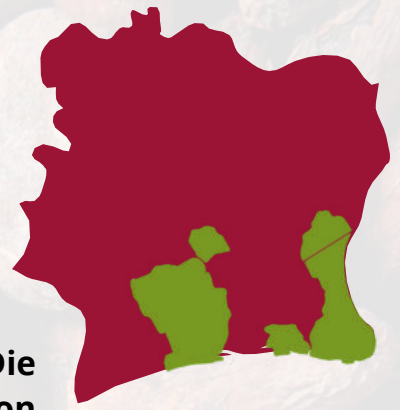
Kurzbeschreibung des Projekts

PRO-PLANTEURS ist ein Gemeinschaftsprojekt des Forum Nachhaltiger Kakao e.V., des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und dem ivoirischen Kaffee-Kakao-Rat (Conseil du Café-Cacao).

Im Projektzeitraum 2015 bis 2025 strebt PRO-PLANTEURS an, 30.000 bäuerliche Familienbetriebe und ihre Organisationen zu professionalisieren. Das Projekt will insbesondere Frauen Möglichkeiten bieten, ein besseres Einkommen und eine bessere Nahrungsgrundlage für die Familien zu erzielen, um so positive Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse zu erreichen.

Nach einer erfolgreichen ersten Phase begann im Juni 2020 eine fünfjährige Folgephase. Die Projektfortschritte von PRO-PLANTEURS werden regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst.

In der ersten Phase des Projekts von 2015 bis 2020 arbeitete das Projekt mit 35 Bauernorganisationen in den Regionen Abengourou, Aboisso und Agboville zusammen. In der zweiten Phase werden weitere Organisationen von Kakaobäuerinnen und -bauern aus den Regionen Yamoussoukro und Divo in das Projekt aufgenommen.



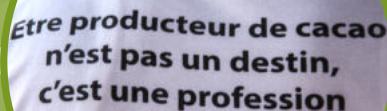
“ Ich wünsche mir, dass meine Kinder eine gute Ausbildung erhalten und dass sie ihre eigene Kakaopflanzung haben können. Damit sie fortführen, was ich begonnen habe.

– Marguerite Malé
Kakaobäuerin aus Aboisso

Vier Komponenten von PRO-PLANTEURS

1. Stärkung der Bauernorganisationen

Alle Bauernorganisationen, die mit PRO-PLANTEURS zusammenarbeiten, durchlaufen ein 12-monatiges Programm mit Schulungen und Beratung zur Stärkung ihres Managements sowie zur Verbesserung des Zugangs zu Finanzierung. Auch bietet PRO-PLANTEURS individuell auf die Organisationen abgestimmte Veranstaltungen, Schulungen und Aktivitäten an, um diese in ihrer weiteren Professionalisierung und im Ausbau ihrer Dienstleistungen an die Mitglieder zu unterstützen. Hierzu zählen die Einführung von digitalen Zahlungsmethoden oder die Ausbildung von jungen Leuten als Arbeitskräfte im Kakaoanbau, die die Bauern und Bäuerinnen z.B. im Pflanzenschutz unterstützen.



Etre producteur de cacao
n'est pas un destin,
c'est une profession

3. Förderung der Zusammenarbeit in der Lieferkette

PRO-PLANTEURS bietet den Mitgliedern des Forum Nachhaltiger Kakao über einen an das Projekt angeschlossenen und vom BMZ finanzierten Matching Fund die Möglichkeit, Projekte durchzuführen, die einen Beitrag zur Erreichung der Ziele des Forums leisten. Projekte können von Forums-Mitgliedern aus der Wirtschaft und von Nichtregierungsorganisationen vorgeschlagen werden. Die nach dem ersten Call bewilligten Projekte richten sich an mehr als 10.000 kakaoproduzierende Haushalte zu den Themen existenzsicherndes Einkommen, Agroforstwirtschaft, Diversifizierung und Verhinderung von missbräuchlicher Kinderarbeit.

2. Verbessertes Farmmanagement

Um das Einkommen der Familien zu verbessern, erlernen die Bäuerinnen und Bauern in Schulungen oder über direkte Beratung Methoden, um ihre Betriebe zu professionalisieren und zu diversifizieren. So lernen sie in der "Farmer Business School", Ausgaben und Einnahmen zu verwalten und Berechnungen zur Rentabilität zu erstellen. PRO-PLANTEURS vermittelt Wissen zu guter landwirtschaftlicher Praxis im Anbau von Gemüse und anderen Nahrungsmitteln. Fortbildungen zu Agroforstsystemen unterstützen bei der Anpassung an den Klimawandel und Veranstaltungen zu guten Ernährungspraktiken unterstützen bei einer ausgewogenen Ernährung der Familien.

Diese Aktivitäten stärken die Resilienz und Ernährungssicherheit der Kakaobauernfamilien.

4. Gemeinsames Lernen und Innovation

PRO-PLANTEURS fördert Dialog und Lernen. In Veranstaltungen in den Projektregionen fördern den Austausch von Wissen und von Innovationen. Bauernorganisationen werden zu Multiplikatoren für Informationen, Innovationen und gute landwirtschaftliche Praxis.

“ Dank PRO-PLANTEURS habe ich verstanden, dass ich der Chef meines Unternehmens, meines Kakaofeldes, bin. Jetzt weiß ich, wie ich meine Ausgaben und mein Einkommen zu verwalten habe. Ich konnte sparen und dadurch investieren. Um mein Einkommen zu erhöhen, baue ich jetzt noch weitere Nahrungskulturen an.

– Drissa Traore
Kakaobauer aus Ayamé



Ergebnisse der ersten Phase von PRO-PLANTEURS (2015 – 2020)

- 140 Managerinnen und Manager von Bauernorganisationen ausgebildet
- 35 Bauernorganisationen haben ihre Geschäfts- und Entwicklungsplänen entwickelt
- 16 Bauernorganisationen haben Zugang zu Finanzierung
- Ausbildung von neun Service-Einheiten, bestehend aus ca. 300 jungen Menschen, die Dienstleistungen in den Bereichen Arbeitskraft und Pflanzenschutz anbieten

- 13.000 Kakaobäuerinnen und -bauern, davon 3.000 Bäuerinnen, in Farmer Business School (FBS) und 5.500 in Guter Landwirtschaftlichen Praxis (GAP) im Kakaoanbau geschult
- 14.000 Kakaoproduzierende für Agroforstsysteme und das neue ivorische Forstgesetz sensibilisiert
- Steigerung der Produktivität seit Projektbeginn um 62% auf durchschnittlich 523 kg/Hektar



- 18.000 Kakaobäuerinnen und -bauern, davon 4.000 Bäuerinnen, in Guter Landwirtschaftlicher Praxis für ausgewählte Kulturen und Tierhaltung für den Eigenkonsum ausgebildet
- 76 Landfrauen mit dem Nationalen Ernährungsprogramm (PNN) zu Ernährungsberaterinnen ausgebildet, die wiederum 23.000 Personen in Veranstaltungen zu ausgewogener Ernährung und Nahrungsmittelhygiene erreichten

- 2 Austauschveranstaltungen "Journée PRO-PLANTEURS" mit Partnern und Zielgruppen organisiert
- Aufbereitung von Lernerfahrungen und guten Praktiken: Professionalisierung von Kakaobäuerinnen und -bauern und Bauernorganisationen, Zugang zu Finanzmitteln, Faktoren für Wettbewerbsfähigkeit, ausgewogene Ernährung, Journée PRO-PLANTEURS

PRO-PLANTEURS ist ein gemeinsames Projekt von:



Le Conseil du Café-Cacao
Le Conseil de Régulation, de Stabilisation et de Développement de la Filière Café-Cacao



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung



Forum Nachhaltiger Kakao
German Initiative on Sustainable Cocoa

giz Deutsche Gesellschaft
für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH



www.kakaoforum.de